

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

TE OGH 1988/12/20 110s167/88

JUSLINE Entscheidung

2 Veröffentlicht am 20.12.1988

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat am 20.Dezember 1988 durch den Vizepräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr. Piska als Vorsitzenden und durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Kießwetter, Dr. Walenta, Dr. Felzmann und Dr. Rzeszut als weitere Richter in Gegenwart des Richteramtsanwärters Dr. Zeh als Schriftführer, in der Strafsache gegen Dr. Anton J*** wegen des Verbrechens des Mißbrauches der Amtsgewalt nach dem § 302 Abs. 1 StGB und einer anderen strafbaren Handlung über die Beschwerde des Subsidiaranklägers Franz S*** gegen den Beschluß des Obersten Gerichtshofes vom 26.April 1988, GZ 11 Os 53/88-2, nach Annörung der Generalprokuratur in nichtöffentlicher Sitzung den Beschluß

gefaßt:

Spruch

Die (neuerliche) Beschwerde wird als unzulässig zurückgewiesen

Text

(siehe schon: 11 Os 148/87, 11 Os 116/87, 11 Os 8/88 und

Rechtliche Beurteilung

11 Os 53/88).

Anmerkung

E16111

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:0110OS00167.88.1220.000

Dokumentnummer

JJT_19881220_OGH0002_0110OS00167_8800000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at